



Regionaljournal Steiermark



Reduzierte Preisanpassung der Vignette erleichtert den Umstieg auf Digitale Vignette

Valorisierung bleibt mit zwei Prozent bewusst unter der Inflation – neuer Preis erst ab 1. Jänner 2027 gültig

Es ist ein klares Zeichen im Sinne der Kundinnen und Kunden beim Umstieg auf die ausschließlich Digitale Vignette ab 1. Dezember 2026: Die Preisanpassung der Vignette wird für das kommende Jahr mit lediglich zwei Prozent deutlich geringer ausfallen als die aktuelle Teuerung.

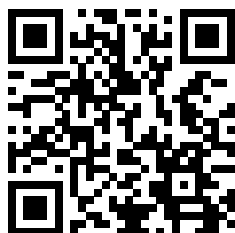
Damit soll der Übergang von der Klebevignette zur Digitalen Vignette zusätzlich erleichtert werden. Besonders wichtig: **Der neue Vignettenpreis gilt erst ab 1. Jänner 2027.** Wer seine neue Digitale Vignette 2027 bis spätestens 31. Dezember 2026 kauft, profitiert somit noch vom bisherigen Tarif von aktuell 106,80 Euro für die Jahres-Vignette. Das gilt auch für Kundinnen und Kunden mit einem bestehenden Vignetten-Abo.

Früh umsteigen, günstiger fahren

Mit dem Ende der Klebevignette setzt Österreich ab 1. Dezember 2026 vollständig auf das digitale System. Um diesen Wechsel möglichst kundenfreundlich zu gestalten, haben alle Autofahrerinnen und Autofahrer bis 31. Dezember 2026 die Möglichkeit, die Digitale Vignette für das kommende Jahr noch zum bisherigen Preis zu erwerben. Ab 1. Jänner 2027 erfolgt die Preisanpassung um lediglich zwei Prozent – damit wird die Jahres-Vignette ab dann 108,90 Euro kosten.

Die ASFINAG verbindet damit zwei Ziele: einen einfachen, sicheren Umstieg auf das neue System und eine Entlastung der Kundinnen und Kunden in der Übergangsphase.

Digitale Vignette bereits Standard



Schon heute sind mehr als drei Viertel aller Jahres-Vignetten digital. Ab 1. Dezember 2026 werden keine Klebevignetten mehr verkauft, ab 1. Februar 2027 gilt auf Österreichs Autobahnen und Schnellstraßen ausschließlich die Digitale Vignette.

Für die Nutzerinnen und Nutzer bleiben alle gewohnten Vignettenprodukte erhalten, die Preisanpassung betrifft somit auch lediglich die Vignetten. Gleichzeitig bietet die Digitale Vignette mehr Komfort durch die kennzeichenbezogene Verwaltung, den Wegfall des Klebens und Abkratzens sowie einfache Änderungen bei Fahrzeug- oder Kennzeichenwechseln.

Die ASFINAG bereitet den Umstieg auf die Digitale Vignette mit einem umfassenden Ausbau des Vertriebssystems und einer Informations-Kampagne vor. Der Verkaufsstart für die Digitale Vignette für das kommende Jahr erfolgt Anfang November 2026. Ab dann gekaufte Vignetten sind jedoch erst ab 1. Dezember 2026 gültig.

